Genie Industries

Technical Publications

Genie® Z-30/20

Genie® Z-30/20HD

Bedienungsanleitung

Vor Seriennummer 2214

First Edition, Second Printing
Part No. 19052GR

Inhalt

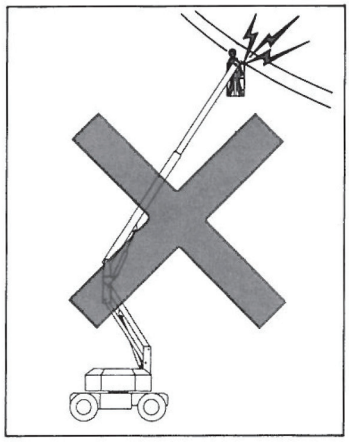
	Seite
Sicherheitsbestimmungen	3
Inspektion vor Inbetriebnahme und Sicherheitsinspektion	4
Bedienungsanweisungen	6
Transport	12
Wartungs- und Routineservice	12
Technische Daten	14

SICHERHEITSBESTIMMUNGEN UND BEDIENUNGSANWEISUNGEN

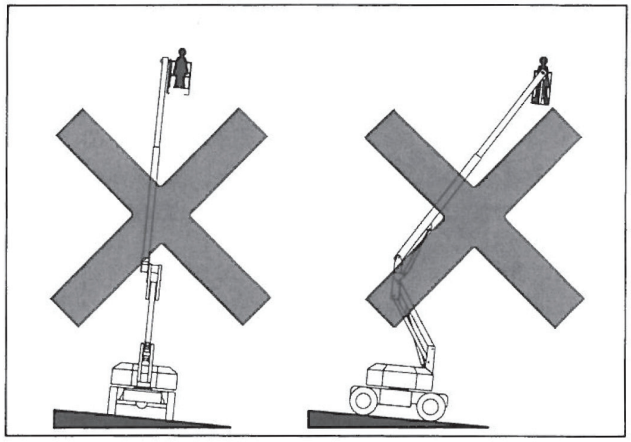
Machen Sie sich mit diesen Sicherheitsbestimmungen und Bedienungsanweisungen vertraut, bevor Sie den Genie Boom Z-30/20HD oder Genie Boom Z-30/20 in Betrieb nehmen. Die Maschinen dürfen nur von Personen verwendet werden, die mit den Informationen in diesen Unterlagen vertraut sind. Diese Anweisungen sind in dem wasserdichten Behälter auf der Maschine aufzubewahren, damit sie jederzeit für das Bedienpersonal verfügbar sind.

Wenden Sie sich bei Fragen zu unverständlichen Abschnitten in den Unterlagen oder zum Betrieb der Maschine unter den folgenden US-Rufnummern an Genie Industries: (+1) (800) 536-1800 oder (+1) (425) 881-1800.

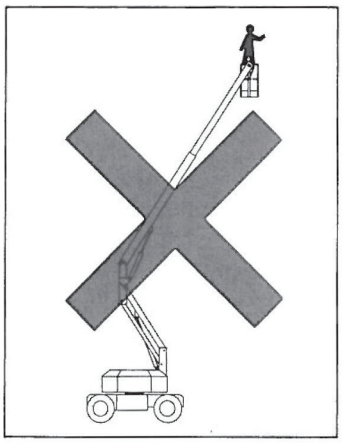




Beim Einsatz der Maschine bzw. beim Positionieren der Plattform muss ein Mindestabstand von 3 m zu Stromleitungen eingehalten werden.



Die Plattform darf nur angehoben werden, wenn die Maschine eben steht.



Klettern Sie nicht auf das Geländer, und legen Sie keine Lasten darauf ab.

SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

- Führen Sie vor der Inbetriebnahme des Genie Boom Z-30/20HD oder Genie Boom Z-30/20 eine sorgfältige Inspektion durch, und überprüfen Sie die Maschine auf Schäden wie Risse an den Schweißnähten, undichte Stellen im Hydrauliksystem, beschädigte Steuerkabel, lose Drähte und Verbindungen oder beschädigte Reifen. Die Maschine darf unter keinen Umständen verwendet werden, falls Sie beschädigt ist. (Setzen Sie sich zwecks weiterer Anweisungen mit Genie Industries in Verbindung.) Nehmen Sie keine Veränderungen am Betriebs- oder Sicherheitssystem vor.
- Die Plattform darf nur angehoben werden, wenn die Maschine eben steht.
- Vor dem Anheben der Plattform muss der Arbeitsbereich auf vorhandene Gefahrenstellen (z. B. Schlaglöcher, Abhänge, Schwellen oder Schutt) überprüft werden. Die Maschine darf nur dann im angehobenen Zustand gefahren werden, wenn das Gelände eben ist (weniger als 1° Neigung).
- Unabhängig vom Neigungswinkel darf die Geschwindigkeit der Maschine unter keinen Umständen 4,8 km/h (Schrittgeschwindigkeit) übersteigen.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Hindernisse und keine elektrischen Leitungen über dem Arbeitsbereich befinden. Beim Betrieb der Maschine bzw. beim Positionieren der Plattform muss ein Mindestabstand von 3 m zu elektrischen Leitungen eingehalten werden. DIESE MASCHINE IST NICHT ELEKTRISCH ISOLIERT.
- Die mittlere Plattformeinstiegsstange muss nach dem Betreten der Plattform immer abgesenkt werden.
- Beim Aufenthalt auf der Plattform müssen die vorgeschriebenen Sicherheitsgurte und Absturzsicherungen (z. B. laut OSHA) angelegt werden.
- Die Batterien dürfen nicht in der Nähe von Zündquellen oder offenen Flammen aufgeladen werden, da beim Aufladen der Batterien hochexplosives Wasserstoffgas freigesetzt wird.
- Das Sitzen, Stehen oder Klettern auf dem Plattformgeländer oder der mittleren Einstiegsstange ist zu unterlassen.
- An der Plattform dürfen keine überhängenden Lasten angebracht werden, und die Grundfläche der Plattform darf nicht vergrößert werden.

ACHTUNG: WENN NICHT ALLE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN UND BEDIENUNGSANWEISUNGEN BEFOLGT WERDEN, KÖNNEN SCHWERE VERLETZUNGEN MIT MÖGLICHER TODESFOLGE EINTRETEN.

INSPEKTION VOR INBETRIEBNAHME UND SICHERHEITSINSPEKTION

- Öffnen Sie die Abdeckungen des Moduls (Fotos 1, 2, 3 und 4).

- Überprüfen Sie die Maschine auf sichtbare Schäden oder fehlende Teile.

- Vergewissern Sie sich, dass die Plattform arretiert ist und alle Befestigungselemente vorhanden sind.

- Überprüfen Sie den Ölstand im Hydrauliksystem bei vollständig abgesenkter Plattform und vollständig eingefahrenem Ausleger. Der Abstand zum oberen Rand des Tanks sollte nicht mehr als 2,5 cm betragen (Foto 5). WICHTIG: Zum Nachfüllen von Hydrauliköl sollte nur Shell Tellus Nr. 46 oder ein gleichwertiges Öl verwendet werden.

- Überprüfen Sie den Säurestand der Batterie. VORSICHT: Batterieflüssigkeit darf erst dann nachgefüllt werden, wenn die Batterie aufgeladen ist.

- Überprüfen Sie, ob die Batterieklemmen fest angebracht und sauber sind (Foto 6).

- Überprüfen Sie, ob die Ladeanzeige am Batterieladegerät Ladestrom anzeigt (Foto 7).

- Überprüfen Sie die Reifen täglich. Der Reifendruck sollte 310 kPa betragen. Stellen Sie sicher, dass alle Radmuttern fest angezogen sind. Anzugsdrehmoment für Radmuttern: 289 bis 334 Nm (Foto 8).

- Nachdem alle genannten Inspektionsschritte durchgeführt wurden, sind alle Funktionen der Maschine über die Bodensteuerung zu aktivieren, um den ordnungsgemäßen Betrieb der Maschine und der Steuerelemente zu überprüfen (Foto 9).

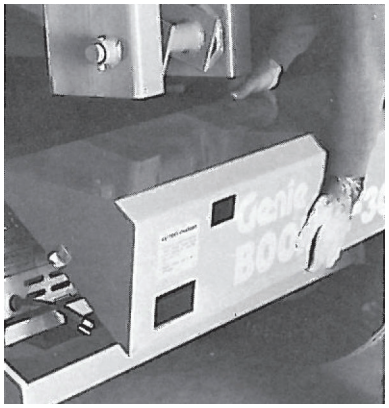
MACHEN SIE SICH MIT DEN ANWEISUNGEN AUF DER VORHERIGEN SEITE VERTRAUT



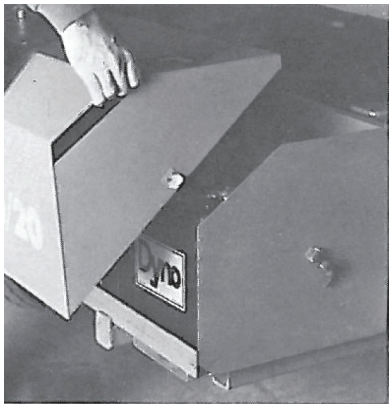
1. Modulabdeckung öffnen



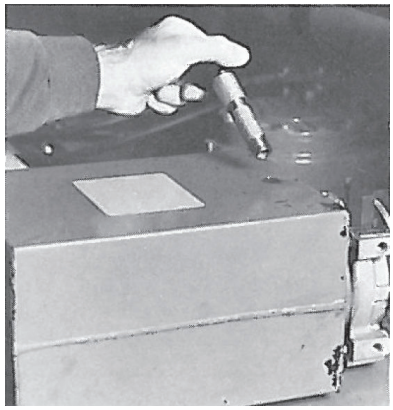
2. Modulabdeckung öffnen



3. Modulabdeckung öffnen



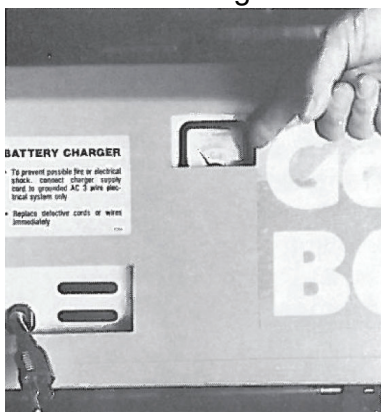
4. Modulabdeckung öffnen



5. Hydrauliköl überprüfen



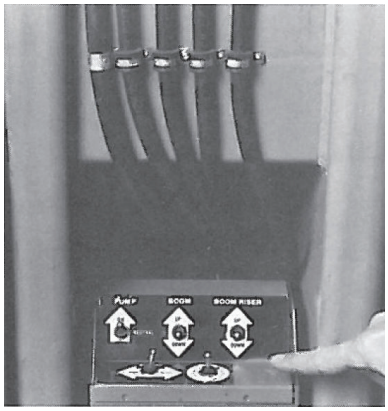
6. Batterieklemmen überprüfen



7. Batterieladegerät überprüfen



8. Reifen und Räder überprüfen



9. Maschine über Bodensteuerung bedienen

BEDIENUNGSANWEISUNGEN

DER BEDIENER MUSS MIT ALLEN STEUERELEMENTEN DER MASCHINE VERTRAUT SEIN

EINSCHALTEN DER MASCHINE

- Wählen Sie den Modus POWER ON (EINGESCHALTET) auf der Steuerkonsole (Foto 10).

AKTIVIEREN DER NOT-AUS-SCHALTUNG

- Schließen Sie die rote Abdeckung für den EMERGENCY STOP-Kippschalter (NOT-AUS), um die Hebe- und Fahrsteuerung an der Plattform zu deaktivieren und die Feststellbremse der Maschine zu arretieren (Foto 11).

HERUNTERFAHREN ÜBER EINE RAMPE

- Bevor die Maschine über eine Rampe nach unten gefahren wird, ist sicherzustellen, dass die Plattform vollständig eingefahren und abgesenkt ist (Foto 12).
- Wählen Sie den Modus DRIVE (FAHREN) auf der Steuerkonsole (Foto 13).
- Drücken Sie den Fußschalter nach unten (Foto 14).
- Geben Sie die Betriebsbremse frei und lassen Sie die Maschine über die Rampe herunterrollen, indem Sie den Beschleunigungshebel geringfügig aus der Mittelstellung verschieben (Foto 15).
- Halten Sie die Maschine nach einer kurzen Strecke mithilfe der Betriebsbremse VOLLSTÄNDIG an, indem Sie den Beschleunigungshebel in die Mittelposition (Leerlauf) schieben und den Fußschalter freigeben.
- Wiederholen Sie die drei hier beschriebenen Schritte, bis die Maschine das Ende der Rampe erreicht hat.
- **ACHTUNG:** Je steiler die Rampe, desto kürzer sollte die Strecke sein, die Sie die Maschine rollen lassen. Unabhängig von der Neigung darf die Geschwindigkeit der Maschine KEINESFALLS 4,8 km/h (Schrittgeschwindigkeit) übersteigen. Halten Sie die Maschine mit der Betriebsbremse VOLLSTÄNDIG an, indem Sie den Beschleunigungshebel in die Mittelposition (Leerlauf) schieben und den Fußschalter freigeben, sobald die Maschine mit ZU HOHER Geschwindigkeit rollt.

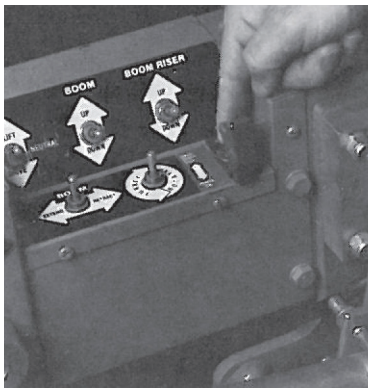
FAHREN MIT ABGESENKTER PLATTFORM – AUF EBENEM GELÄNDE

- Die Höchstgeschwindigkeit kann nur bei abgesenkter Plattform erreicht werden.
- Überprüfen Sie immer, dass sich in Fahrtrichtung keine Personen oder Hindernisse befinden.
- Wählen Sie den Modus DRIVE (FAHREN) auf der Steuerkonsole (Foto 13).
- Drücken Sie den Fußschalter nach unten (Foto 14).
- Schieben Sie den Beschleunigungshebel langsam vor oder zurück, um die Geschwindigkeit zu ändern (Foto 15).
- Die Geschwindigkeit wird verlangsamt, wenn der Beschleunigungshebel in entgegengesetzter Richtung zur Fahrtrichtung der Maschine bewegt wird.
- Bewegen Sie den Beschleunigungshebel in die Mittelposition (Leerlauf) und geben Sie den Fußschalter frei, um die Betriebsbremse zu aktivieren und die Maschine anzuhalten.

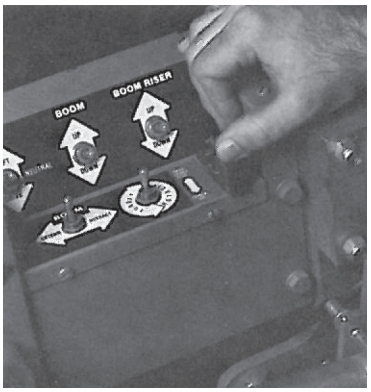
LENKUNG

- Überprüfen Sie immer, dass sich keine Personen oder Hindernisse in der Nähe der Räder befinden.
- Wählen Sie den Modus DRIVE (FAHREN) auf der Steuerkonsole (Foto 13).
- Drücken Sie den Kipphebel für die Lenkung je nach Bedarf nach links oder rechts (Foto 16).
- HINWEIS: Die Lenkung kehrt nicht automatisch in die Mittelstellung zurück. Die Räder müssen mit dem Kippschalter wieder in Geradeausrichtung bewegt werden.

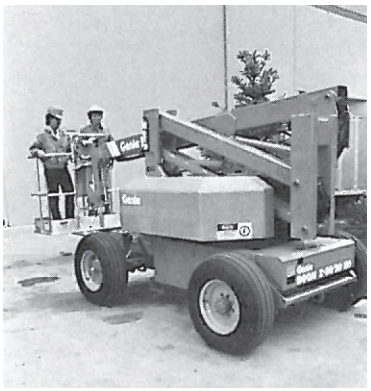
MACHEN SIE SICH MIT DEN ANWEISUNGEN AUF DER VORHERIGEN SEITE VERTRAUT



10. Modus POWER ON (EINGESCHALTET)



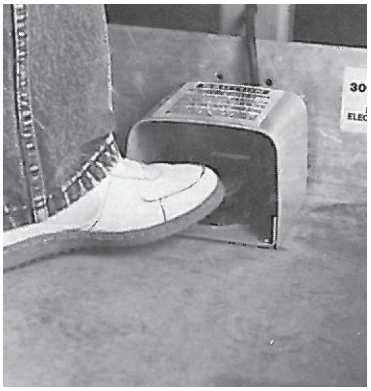
11. EMERGENCY STOP (NOT-AUS)



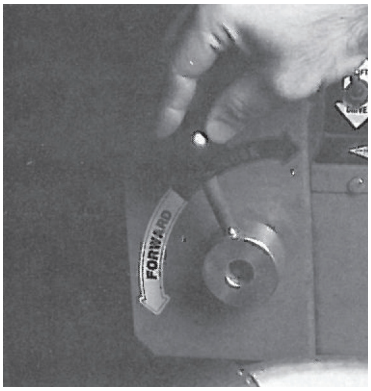
12. Ausleger eingefahren und abgesenkt



13. Modus DRIVE (FAHREN)



14. Fußschalter



15. Beschleunigungshebel



16. Lenkschalter

BEDIENUNGSANWEISUNGEN (Fortsetzung)

AUSRICHTEN DER PLATTFORM (Z-30/20)

- Vor jedem Anheben oder Absenken der Plattform muss der Sperrstift an der Plattform gelöst werden, damit sich die Plattform selbsttätig ausrichtet. Ziehen Sie an dem Knopf des Sperrstifts und drehen Sie ihn um 90° nach links oder rechts, um den Sperrstift freizugeben (Foto 17).
- Arretieren Sie den Sperrstift wieder, wenn die gewünschte Arbeitsposition erreicht ist. Drehen Sie dazu den Knopf, bis der Stift einrastet.
- Beim Fahren der Maschine muss sich der Sperrstift immer in der gesperrten Position befinden.

PLATTFORMDREHUNG (Z-30/20HD)

- Drehen Sie die Handkurbel im oder gegen den Uhrzeigersinn, um die Plattform in die gewünschte Arbeitsposition zu drehen (Foto 18).

ANHEBEN DER AUSLEGER-HUBVORRICHTUNG

- Vergewissern Sie sich, dass sich über der Maschine keine Hindernisse befinden.
- Wählen Sie den Modus LIFT (HEBEN) auf der Steuerkonsole (Foto 19).
- Betätigen Sie den Kippschalter BOOM RISER UP (AUSLEGER-HEBEVORRICHTUNG HEBEN) auf der Steuerkonsole (Foto 20).
- Die Funktion BOOM RISER (AUSLEGER-HEBEVORRICHTUNG) wird unabhängig von den Funktionen BOOM UP (AUSLEGER HEBEN) oder BOOM EXTEND (AUSLEGER AUSFAHREN) ausgeführt.

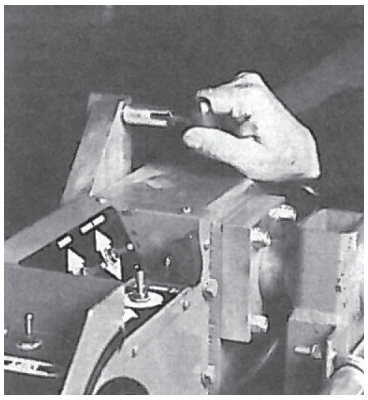
ANHEBEN DES AUSLEGERS

- Wählen Sie den Modus LIFT (HEBEN) auf der Steuerkonsole (Foto 19).
- Betätigen Sie den Kippschalter BOOM UP (AUSLEGER HEBEN) auf der Steuerkonsole (Foto 21).
- HINWEIS: Die Funktion BOOM UP (AUSLEGER HEBEN) wird unabhängig von den Funktionen BOOM RISER (AUSLEGER-HEBEVORRICHTUNG) oder BOOM EXTEND (AUSLEGER AUSFAHREN) ausgeführt.

AUSFAHREN DES AUSLEGERS

- Wählen Sie den Modus LIFT (HEBEN) auf der Steuerkonsole (Foto 19).
- Betätigen Sie den Kippschalter BOOM EXTEND (AUSLEGER AUSFAHREN) auf der Steuerkonsole (Foto 22).
- Die Funktion BOOM EXTEND (AUSLEGER AUSFAHREN) wird unabhängig von den Funktionen BOOM RISER (AUSLEGER-HEBEVORRICHTUNG) oder BOOM UP (AUSLEGRE HEBEN) ausgeführt.

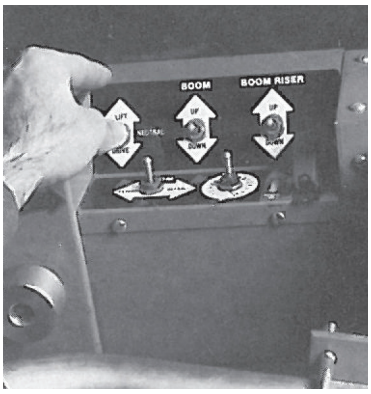
MACHEN SIE SICH MIT DEN ANWEISUNGEN AUF DER VORHERIGEN SEITE VERTRAUT



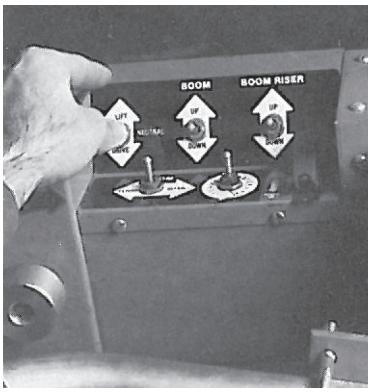
17. Plattform-Sperrstift



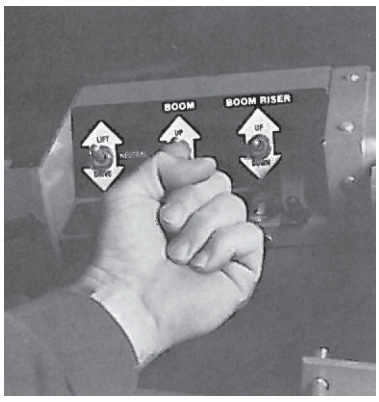
18. Plattformdrehung



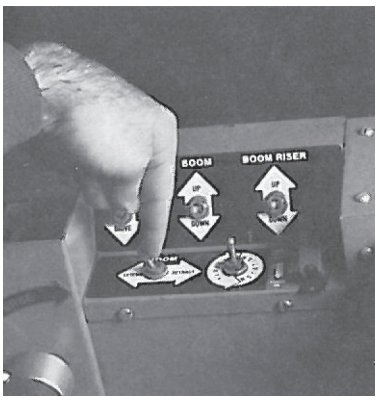
19. Modus LIFT (HEBEN)



20. BOOM RISER UP (AUSLEGER-HEBEVORRICHTUNG HEBEN)



21. BOOM UP (AUSLEGER HEBEN)



22. BOOM EXTEND (AUSLEGER AUSFAHREN)

BEDIENUNGSANWEISUNGEN (Fortsetzung)

DREHEN DES TURMS

- Überprüfen Sie, ob der Turmdrehtisch und die Plattform durch Hindernisse blockiert werden können.
- Wählen Sie den Modus LIFT (HEBEN) auf der Steuerkonsole (Foto 19).
- Betätigen Sie den Kippschalter TURRET ROTATION (TURMDREHUNG) auf der Steuerkonsole (Foto 23). Der Turm dreht sich nach rechts oder links.

FAHREN MIT ANGEHOBENER PLATTFORM – AUF EBENEM GELÄNDE

- Bei angehobener Plattform ist die Fahrgeschwindigkeit der Maschine beschränkt.
- Überprüfen Sie immer, dass sich in Fahrtrichtung keine Personen oder Hindernisse befinden.
- Wählen Sie den Modus DRIVE (FAHREN) auf der Steuerkonsole (Foto 13).
- Drücken Sie den Fußschalter nach unten (Foto 14).
- Schieben Sie den Beschleunigungshebel langsam vor oder zurück, um die Geschwindigkeit zu ändern (Foto 15).
- Die Geschwindigkeit wird verlangsamt, wenn der Beschleunigungshebel in entgegengesetzter Richtung zur Fahrtrichtung der Maschine bewegt wird.
- Bewegen Sie den Beschleunigungshebel in die Mittelposition (Leerlauf) und geben Sie den Fußschalter frei, um die Betriebsbremse zu aktivieren und die Maschine anzuhalten.

EINFAHREN DES AUSLEGERS

- Wählen Sie den Modus LIFT (HEBEN) auf der Steuerkonsole (Foto 19).
- Betätigen Sie den Kippschalter BOOM RETRACT (AUSLEGER EINFAHREN) auf der Steuerkonsole (Foto 24).
- Die Funktion BOOM RETRACT (AUSLEGER EINFAHREN) wird unabhängig von den Funktionen BOOM RISER (AUSLEGER-HEBEVORRICHTUN) oder BOOM DOWN (AUSLEGER SENKEN) ausgeführt.

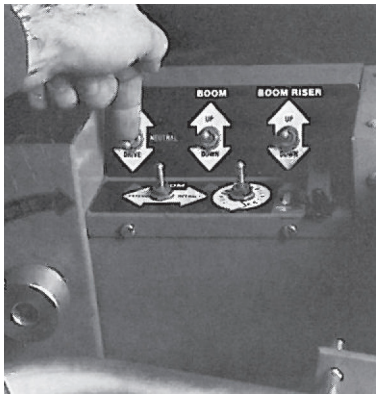
ABSENKEN DER PLATTFORM

- Vergewissern Sie sich, dass sich unter der Plattform keine Hindernisse befinden.
- Wählen Sie den Modus LIFT (HEBEN) auf der Steuerkonsole (Foto 19).
- Betätigen Sie den Kippschalter BOOM DOWN (AUSLEGER SENKEN), um mit dem Absenken zu beginnen (Foto 25).
- Betätigen Sie den Kippschalter BOOM RISER DOWN (AUSLEGER-HEBEVORRICHTUNG SENKEN), um die Plattform abzusenken (Foto 26).

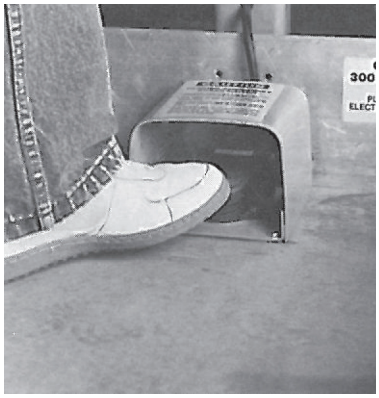
STEUERELEMENTE FÜR NOTFÄLLE/BODENSTEUERUNG

- KLETTERN SIE UNTER KEINEN UMSTÄNDEN ÜBER DEN AUSLEGER HERUNTER, FALLS DIE PLATTFORM NICHT EINGEFAHREN ODER ABGESENKT WERDEN KANN. Bitten Sie eine Person am Boden, die entsprechenden Notsteuerungen zu aktivieren, um die Plattform einzufahren, zu drehen und abzusenken. Diese Steuerelemente befinden sich auf der Vorderseite des Drehtisches (Foto 27).

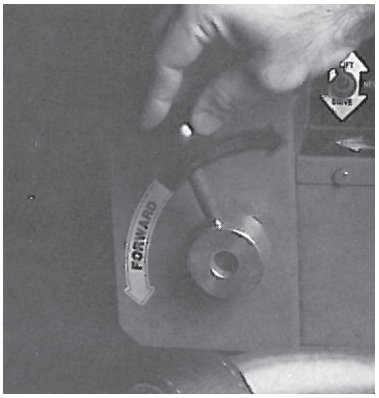
MACHEN SIE SICH MIT DEN ANWEISUNGEN AUF DER VORHERIGEN SEITE VERTRAUT



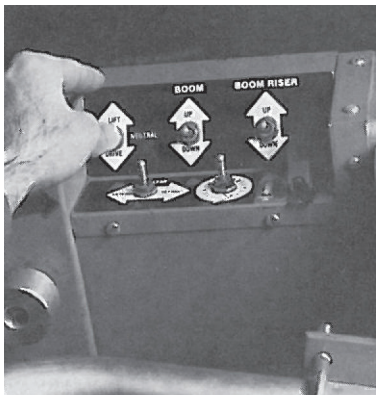
13. Modus DRIVE (FAHREN)



14. Fußschalter



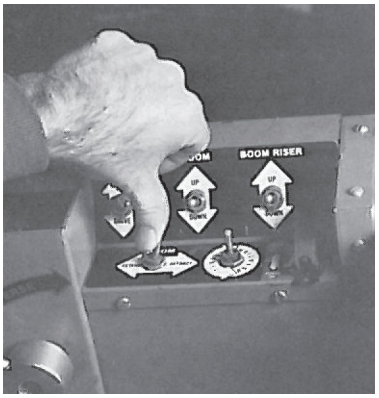
15. Beschleunigungshebel



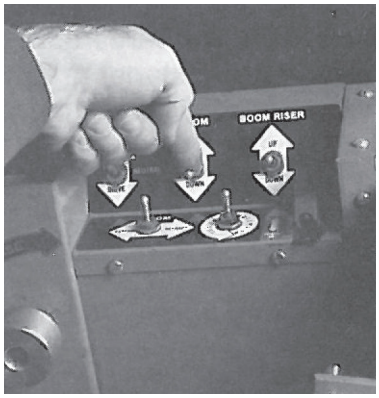
19. Modus LIFT (HEBEN)



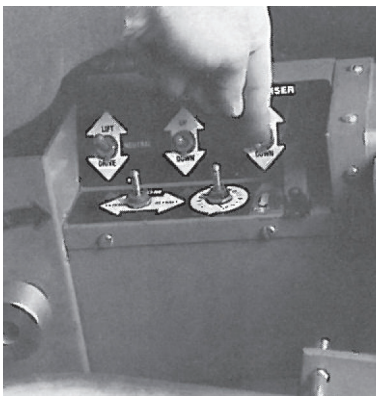
23. TURRET ROTATION (TURMDREHUNG)



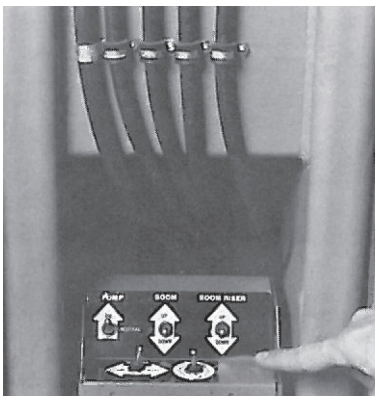
24. BOOM RETRACT (AUSLEGER EINFAHREN)



25. BOOM DOWN (AUSLEGER SENKEN)



26. BOOM RISER DOWN (AUSLEGER-HEBEVORRICHTUNG SENKEN)



27. Notsteuerung

TRANSPORT

HEBEN

- Der Genie Boom Z-30/20HD wiegt ungefähr 4 082 kg. Der Genie Boom Z-30/20 wiegt ungefähr 2 495 kg.
- Verwenden Sie beim Heben der Maschine die Gabeltaschen auf beiden Seiten unter den Gegengewichten (Foto 28).

BEFESTIGEN DER MASCHINE AUF EINEM LKW ODER ANHÄNGER BEIM STRASSENTRANSPORT

- Setzen Sie vor dem Transport den Stift in das Transportsperrloch ein (Foto 29).
- Verwenden Sie Ketten oder Gurte mit ausreichendem Lastvermögen.
- Sichern Sie die Räder auf der LKW- oder Anhängerladefläche immer mit einem Wegrollschutz (Foto 30).
- Verwenden Sie die Befestigungspunkte am Fahrgestell zum Festbinden der Maschine auf der LKW- oder Anhängerladefläche (Foto 31).

WARTUNGS- UND ROUTINESERVICE

BATTERIEWARTUNG

- Überprüfen Sie täglich den Säurestand der Batterien, insbesondere bei warmem, trockenem Wetter (Foto 32).
- Laden Sie die Batterien am Ende jeder Arbeitsschicht oder bereits vorher auf, falls die Batterien entladen sind.

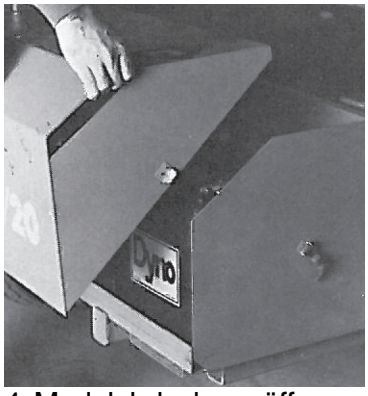
LADEN DER BATTERIEN

- Lassen Sie die Abdeckung des Batteriesatzes während des gesamten Ladevorgangs geöffnet. Beim Laden werden gefährliche Gase freigesetzt. Der Arbeitsbereich muss gut belüftet sein (Foto 4).
- Schließen Sie das Wechselstromkabel des Ladegeräts an eine Schuko-Steckdose an, die auf angemessene Weise durch einen Sicherungsautomaten oder eine Sicherung geschützt ist (Foto 33).
- Je nach Restladung in den Batterien schwankt die Stromstärke des Ladestroms zwischen 20 und 29A. Am Ende des Ladevorgangs sinkt die Stromstärke auf 5 bis 10A ab, sofern alle Zellen in gutem Zustand sind.
- Das Ladegerät schaltet sich automatisch ab, wenn die Batterien vollständig aufgeladen sind.
- Beschädigte Kabel oder Drähte müssen sofort ausgetauscht werden.
- Die Belüftungsöffnungen am Ladegerät dürfen nicht verdeckt werden.
- Auf der Oberseite der Batterien darf kein feuchter, schmieriger Film vorhanden sein.

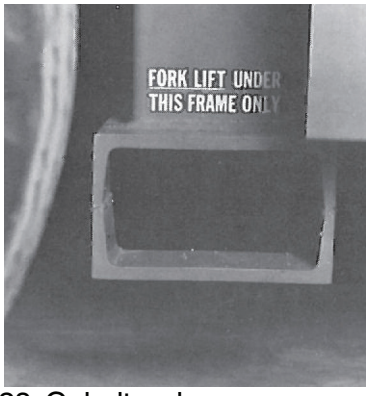
VORSICHT

- Dieses Ladegerät ist nur für Batteriesysteme vorgesehen, die den Typen- und Kapazitätsangaben auf dem Namensschild des Ladegeräts entsprechen (36V). Eine anderweitige Verwendung kann zu Schäden am Ladegerät und/oder an den Batterien führen.
- Das Ladegerät muss vor Regen geschützt werden.
- Um die Nutzungsdauer der Batterien zu optimieren, sollten die detaillierten Anweisungen in den vom Batteriehersteller bereitgestellten Unterlagen befolgt werden.
- **GEFAHR:** Es dürfen keine Wartungsmaßnahmen ausgeführt werden, solange die Plattform oder die Auslegerkomponente angehoben ist.

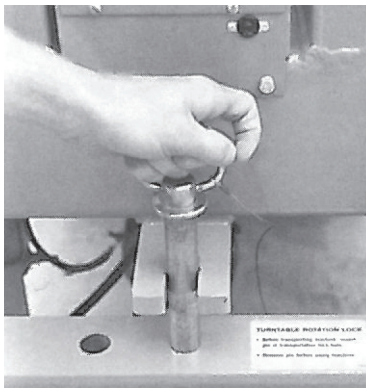
MACHEN SIE SICH MIT DEN ANWEISUNGEN AUF DER VORHERIGEN SEITE VERTRAUT



4. Modulabdeckung öffnen



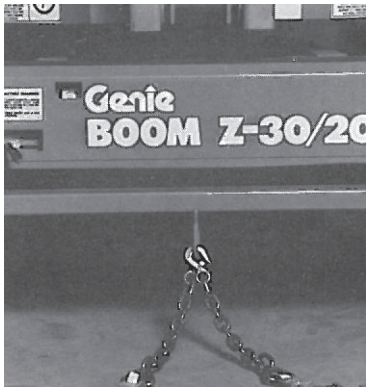
28. Gabeltaschen



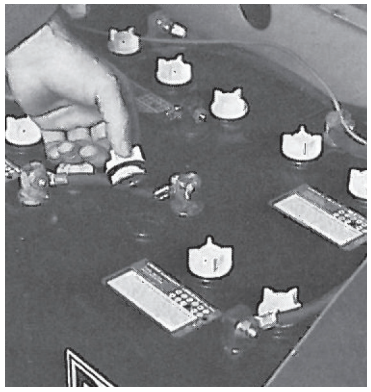
29. Transportsperrstift einsetzen



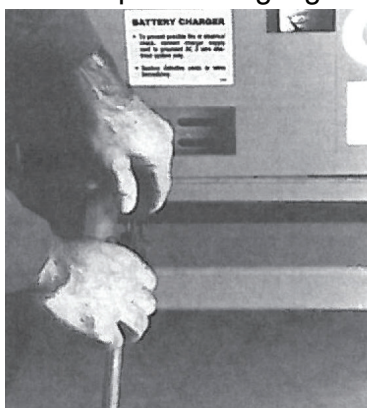
30. Räder mit Wegrollschutz sichern



31. Transportbefestigung



32. Batterieflüssigkeit überprüfen



33. Ladekabel anschließen

* Erforderlicher Wartungsservice				
WARTUNGSMASSNAHME		WARTUNGSZYKLUS		
	* Täglich	* Monatlich oder alle 50 Stunden	* Alle 6 Monate oder alle 250 Stunden	* Alle 2 Jahre oder alle 1 000 Stunden
Säurestand der Batterie überprüfen	●			
Batterien aufladen	●			
Flüssigkeitsstand des Hydrauliksystems überprüfen	●			
Radmuttern überprüfen	●			
Feststellbremse auf korrekte Funktion überprüfen und einstellen		●		
Abschmieren		●		
Hydraulikfilter auswechseln			●	
Hydraulikflüssigkeit austauschen				●
Bürsten des Elektromotors überprüfen				●

• Das Betriebs- und Wartungshandbuch für die „Genie Boom-Modelle enthält eine vollständige Liste der erforderlichen Wartungsmaßnahmen.“

Z-30/20HD – Technische Daten	
Maximale Arbeitshöhe	11,58 m
Maximale Plattformhöhe	9,45 m
Höhe, eingefahren	2 m
Maximale horizontale Auslegung	6,1 m
Breite	1,8 m
Länge, eingefahren	5,03 m
Maximale Tragfähigkeit 117-cm-Plattform	227 kg
Radstand	1,83 m
Wenderadius (außen)	4,26 m
Wenderadius (innen)	2,13 m
Drehung Drehtisch (Grad)	360°
Drehtischüberhang	0
Stromversorgung	8 Batterien, 6V 220AH
Fahrgeschwindigkeiten	
Fahrgeschwindigkeit, eingefahren	0 bis 6,5 km/h
Fahrgeschwindigkeit, angehoben	0 bis 1 km/h
Steuerung	SCR
Plattformabmessungen (Länge x Breite) 4-Fuß-Plattform	121 cm x 76 cm
Plattformausrichtung	automatische Ausrichtung
Drehwinkel Plattform	150°
Wechselstromsteckdose auf der Plattform	Standard
Maximaler hydraulischer Druck (Auslegerfunktionen)	138 bar
Reifengröße	11LT-15
Steigfähigkeit 20%	(11°)
Bodenfreiheit	14 cm
Größe des Hydrauliktanks	9,5 Liter
Gewicht	3 855 kg

Die ständige Verbesserung aller Produkte ist ein wichtiger Aspekt der Unternehmensphilosophie von Genie. Die Änderung der Produktdaten ohne Ankündigung ist vorbehalten.

Z-30/20 – Technische Daten	
Maximale Arbeitshöhe	11,28 m
Maximale Plattformhöhe	9,14 m
Höhe, eingefahren	2 m
Maximale horizontale Auslegung	6,1 m
Breite	1,8 m
Länge, eingefahren	4,11 m
Maximale Tragfähigkeit 117-cm-Plattform	136 kg
Radstand	1,83 m
Wenderadius (außen)	4,26 m
Wenderadius (innen)	2,13 m
Drehung Drehtisch (Grad)	360°
Drehtischüberhang	0
Stromversorgung	8 Batterien, 6V 220AH
Fahrgeschwindigkeiten	
Fahrgeschwindigkeit, eingefahren	0 bis 6,5 km/h
Fahrgeschwindigkeit, angehoben	0 bis 1 km/h
Steuerung	SCR
Plattformabmessungen (Länge x Breite) 4-Fuß-Plattform	121 cm x 76 cm
Plattformausrichtung	Schwerkraft
Wechselstromsteckdose auf der Plattform	Standard
Maximaler hydraulischer Druck (Auslegerfunktionen)	138 bar
Reifengröße	11LT-15
Steigfähigkeit 25%	(14°)
Bodenfreiheit	14 cm
Größe des Hydrauliktanks	9,5 Liter
Gewicht	2 495 kg

Die ständige Verbesserung aller Produkte ist ein wichtiger Aspekt der Unternehmensphilosophie von Genie. Die Änderung der Produktdaten ohne Ankündigung ist vorbehalten.

Copyright © 1985 Genie Industries

GEDRUCKT IN DEN USA.